

**Nutzung Neuer Medien für kreative
entwicklungspolitische Informations- und
Bildungsarbeit inkl. Workshop
„Slow broadcast“**

Wann: 24. – 26. Mai 2013 (Fr 18-So ca. 14)

Wo: Jugendbildungsstätte
Berchum, Hagen



Das Seminar soll zu einem lebendigen und spannenden Austausch von allen beitragen, die sich entwicklungspolitisch engagieren und dies medial umsetzen wollen, von denjenigen, die z.B. einen Auslandsaufenthalt/Freiwilligendienst absolviert haben oder dies noch vor haben. Mit welchen Medien seid ihr während eures Engagements / Freiwilligendienstes / Zuhause in Kontakt gekommen? Viele junge Menschen beteiligen sich mit broadcast, youtube und facebook an den gesellschaftlichen Globalisierungsprozessen und machen aufmerksam auf Missstände und Erfolge der Globalisierung. Auf dem Seminar lernst du, wie du für wichtige Themen, Menschen, Umstände usw. Stimmen erheben kannst, um sie in Deutschland und weltweit hörbar zu machen.

Der Workshop „slow broadcast“ wird unterstützt von der Referentin Claudia Wegener, die auf dem afrikanischen Kontinent kreative Workshops zur politischen Partizipation mit Ton durchführt. Ihr werdet Techniken und Möglichkeiten der auditiven Medien üben und ausprobieren. Samstag 10-18 Uhr und Sonntag 10-12:30 Uhr steht im Fokus: Gebrauch von Aufnahmegeräten, Mikrophone und Kopfhörer/Aufnahmetechnik unter verschiedenen Bedingungen/Uploading/ downloading audio-files/Bearbeiten von Originaltonaufnahmen in Audacity software/Clips, tracks, playlists/Lautstärke, Filter, Fades/Gebrauch öffentlicher Seiten wie www.archive.org und www.soundcloud.com/Links zu Playlists und smart-links zu Tonaufnahmen/Archivieren von Tonaufnahmen im Internet/Möglichkeiten des Publizierens/„Ethik des Zuhörens“, Copy rights und Creative Commons

Es steht ausreichend freie Zeit zur Verfügung zum Austauschen und Schnacken! Mitzubringen sind, neben guter Laune: Eigener Kopfhörer, und eigener Laptop (vorher die Software Audacity installieren). Wenn vorhanden: Eigenes Aufnahmegerät, Handys mit guter Aufnahmequalität

Durchgeführt wird das Seminar von Miriam Elsinghorst in der <http://www.esw-berchum.de/>

Weitere Informationen: <http://www.eine-welt-netz-nrw.de/seiten/2103/>

Website von radio continental drift, Referentin Claudia Wegener: <http://radiocontinentaldrift.wordpress.com/>

Ein TeilnehmerInnenbeitrag von 20€ wird erhoben. Fahrtkosten werden nach Absprache erstattet. Das Seminar wird unterstützt von der Heinrich-Böll Stiftung NRW und Engagement Global gGmbH.

Anmeldungen bis 16. Mai an: weltwaerts@eine-welt-netz-nrw.de